

Gitarren und Mandolinen virtuos

Saarbrücken. Laien können es in der Musik erstaunlich weit bringen – besonders erfreulich, wenn es sich dabei um den Nachwuchs handelt. Was bei Heranwachsenden in dieser Beziehung möglich ist, zeigte ein Konzert mit dem Saarländischen Jugendzupfchester und dem Saarländischen Jugendgitarrenorchester in der Saarländischen Musikhochschule. Unter der Leitung von Stefan Jenzer spielte das Jugendzupfchester, in dem die Mandolinen melodiestimmend sind. Literatur des 18. Jahrhunderts wurde von den Jugendlichen sauber und technisch gelenkig hervorgesprudelt, und drei von ihnen zeigten solistisch auf Mandoline, Mandola und Gitarre in einem Vivaldi-Konzert (Allegro) atemberaubende Virtuosität. Zum Abschluss des ersten Konzerts wurde eine instrumentenfreie Klatsch-Etüde des Gesamt-Orchesters. Das Publikum war aus dem Häuschen.

Nach der Pause dann das Jugendgitarrenorchester, das ebenfalls unter der Leitung von Jenzer, vergleichbar geschmeidig musizierte. Neben einer Suite des Spaniers Gaspar Sanz (1640-1710) mit äußerst bekannten Themen widmete man sich vornehmlich zeitgenössischen Klängen mit schmissigen Tanzrhythmen und gewagteren Harmonien. Höhepunkt auch hier das begeisterte Solo dreier Nachwuchsmusiker mit der technisch recht schwierigen Studie „Rush Hour“ von Ralph Paulsen-Bahnsen. *pes*

Christoph Marzi liest aus „Fabula“

Saarbrücken. Erschreibt Fantasy für Erwachsene und für Jugendliche – und beides mit riesigem Erfolg. Am heutigen Donnerstag, 20.15 Uhr, liest der Saarbrücker Autor Christoph Marzi bei Thalia in der Bahnhofstraße aus seinem neuen Roman „Fabula“. *red*

Shakespeare in Bollywood

Die Bohemian Company spielt den „Sommernachtstraum“ auf Indisch

Das passt eigentlich ganz prima: Shakespeares ohnehin schon buntes Liebes-Verwirrspiel „Ein Sommernachtstraum“ als exotisch schwüles Bollywood-Spektakel. Die Bohemian Company spielt ihre Version des Märchens in Heusweiler, Spiesen-Elversberg und in Altenkessel.

Von SZ-Mitarbeiterin Kerstin Krämer

Saarbrücken. Was wäre, wenn Shakespeare in Indien gelebt hätte? Dann wäre sein Sommernachtstraum wahrscheinlich schon längst als Bollywood-Spektakel verfilmt. Der Stoff jedenfalls eignet sich dafür: Verirrte und verzweifelte Liebende, die nicht zueinander finden, Ehestiftungen über die Köpfe der Kinder hinweg. . .

Apropos Kinder: Die wagen das jetzt. Den Sommernachtstraum als Bollywood-Musical. Zwar beobachtet Mutti bei ihren knapp 50 Kindern noch ein paar Orientierungsschwierigkeiten, aber sonst ist sie mit dem ersten Durchlauf schon recht zufrieden. Das halbe Hundert „Kinder“ ist die „Bohemian Company“, ein vor zwei Jahren gegründetes Amateur-Ensemble aus Schauspielern, Sängern und Tänzern, das jetzt nochmal um eine neunköpfige Tänzer-Truppe verstärkt wurde. Das Gros der Mitglieder hat Ensemble-Chefin Sandra Klein (Ex-„Dudweiler Stadt-Theater“) aus den Reihen des Neunkircher Musicalprojekts rekrutiert. Den Kosenamen „Mutti“ führt sie mit Stolz, weil sie ihre Company wie eine Großfamilie organisiert, außerdem Regie führt, sich um die Aus-



Alles so schön bunt hier: Die Saris der Bohemian-Schauspieler sind original aus Indien – das Internet macht's möglich. Foto: SZ

stattung kümmert, selbst noch mitspielt und so fort. Nur die Musik, ein stilschlecht orientalischer Soundtrack, stammt wie beim Company-Erstling „Viel Lärm um nichts“ (Shakespeare) von Moritz Horvath (Komposition) und Gerhard Wagner (Texte). Leider müssen die Bohémien immer noch ohne Live-Band auskommen, und ein Sitar-Spieler sei auch nicht aufzutreiben gewesen, erzählt Klein. Doch soll wenigstens die Percussion live erklingen. Und der Gesang natürlich. Das Bühnenbild beschränkt sich auf schlichtes Schwarz-Weiß, weil die per Internet original aus In-

dien geordneten Saris und Kaffee so schön quietschbunt sind. „Darauf hab ich bestanden. Sonst kriegen die Zuschauer ja einen Knick in die Optik“, sagt Klein lachend.

Lysander, Hermia & Co wurden folgerichtig umgetauft in Rohan, Anjali, Raja und Pooja. Lediglich Oberon, Titania und Puck als Vertreter der Elfenwelt durften ihre Namen behalten und treiben nun als indische Gottheiten Scherz mit den Menschen. Zusätzliches Chaos in den verqueren Liebesreigen bringt eine ebenso ambitionierte wie untalentierte Schauspielertruppe, die versucht, ein

Stück zu inszenieren – ein Spiel im Spiel, bei dem keiner weiß, wo ihm der Kopf steht und wo die Liebe hinfällt. Und falls trotz aller Mühe etwas nicht absolut authentisch indisch gerät? „Dann“, schmunzelt Klein, „tröste ich mich damit, dass Theater ja nur die Abbildung von Wirklichkeit ist.“

◆ **Premiere:** Freitag, 23. November, Kulturhalle Heusweiler. Wieder: Samstag, 24. November, gleicher Ort; Freitag, 30. November, CFK Spiesen-Elversberg; Samstag, 1. Dezember, Waldorfschule, Altenkessel. Jeweils 20.30 Uhr. Karten: Tailormade, (0681) 301-40383

TERMINE

„Eine Komödie im Mai“: Filmgespräch im Kino

Saarbrücken. Am heutigen Donnerstag, 20 Uhr, zeigen die Filmfreunde Saar um 20 Uhr im Kino Achteinhalf in ihrer Reihe „achtundsechzig“ den französischen Film „Eine Komödie im Mai“, Regie: Louis Malle, aus dem Jahr 1989. Nach dem Film besteht Gelegenheit zum Filmgespräch, moderiert von Bernd Alt und Gerhard Rouget (Filmfreunde Saar). *red*

„Mellow Moments“: Neue Bar-Jazz-Reihe

Saarbrücken. Heute, 20.30 Uhr, startet „Mellow Moments“, die neue Bar-Jazz-Reihe von Petra Lamy im Bistro Malzeit im Kunstwerk, Scheidterstraße. Weitere Termine sind 6. Dezember und 14. Februar. *red*
◆ **Kontakt:** Tel. (0681) 9380198 oder info@kwsb.de

Taschakor: Rockige Storys im Holzhauser

Jägersfreude. Die Oberhauser Band Taschakor kommt ins Gasthaus Holzhauser nach Jägersfreude. Am Freitag, 23. November, 21 Uhr, legen die Jungs los. Als melodischen Gitarrenrock oder auch Großstadtdschungel-Folk kann man die Musik bezeichnen. Und Frontmann Ralf Neumann erzählt kleine Geschichten aus der Stadt, dem Leben, dem Alltag. *red*
◆ **Infos:** www.taschakor.de. Karten im Vorverkauf 6 Euro, 9 Euro an der Abendkasse.

Produktion dieser Seite:
Susanne Brenner
Michèle Hartmann



BUNTE TIERWELT

Gelassen bleiben, auch wenn die Katze das Jagen nicht lässt!

TOM'S ZOO
Reptilien
Futtermittel
Nager
Aquaristik
HANDEL

66125 Dudweiler, St. Ingberter Straße 1
Telefon (0 68 97) 76 79 79

Im Dezember:
Landschildkröten statt 139,- € **119,- €**

15 Jahre SAPRO-AQUARISTIK

in Klarenthal, Karlstraße 63
☎ (0 68 98) 3 34 64

Ein Grund zum feiern!!

Am Samstag, dem 24. 11. 2007 veranstalten wir einen
„Tag der offenen Tür“

10.00 bis 16.00 Uhr

Anlässlich unseres Jubiläums
schenken wir Ihnen an diesem Tag

Die MwSt. - 19% Rabatt auf ALLES

Viele Neuheiten warten auf Sie, z.B. über 3000 teils seltene Zierfische, Hochwertige Aquarien-Kombinationen der Fa. Hagen, Wasserpflanzen, Futter und Dekomaterial, Kostenlose Wasseranalyse

Kompetente Fachberatung durch geschultes Personal.

Es freuen sich auf Ihren Besuch

Das SAPRO-Team

Für Speise und Getränke ist bestens gesorgt!

Was tun, wenn aus der kleinen Schmusekatze scheinbar ein großer Jäger wird? Viele Katzenhalter kennen und fürchten das: Laut jammernd steht der Stubentiger vor der Tür und möchte wieder rein in

die warme Wohnung. Im Schlepptau hat er einen kleinen Vogel oder eine Maus, die im schlimmsten Fall noch leben, durch die Wohnung gejagt werden schließlich demonstrativ vor die Füße des

Herrchens oder Frauchens gelegt werden. Dieser „Liebesbeweis“ muss vom Katzenhalter gebührend gelobt werden, auch wenn das gegen Ihre Vorstellungen ist und Sie sich davor ekeln.

Das „Geschenk“ sollte man auch nicht in Gegenwart des kleinen Jägers entsorgen, da sonst Ihre Katze dies übel nehmen könnte. Immerhin ist sie auf die Beute stolz. Lenken Sie am besten Ihren Stubentiger ab und entsorgen erst dann die Beschercung. Auf diese Weise merkt Ihre Katze nicht, dass Sie dieses Geschenk ganz und gar nicht mögen.

Wenn Ihre Katze regelmäßig kleine Vögel, Mäuse oder sonstiges Getier mit nach Hause bringt, sollten Sie nicht die Katzenklappe oder den Zugang zu Ihrer Wohnung immer geöffnet halten. Die Beute muss somit draussen bleiben. Bei allem gilt aber, bleiben Sie gelassen! Immerhin fängt die Katze diese Tiere nicht für sich sondern für Sie und einen größeren Liebesbeweis gibt es einfach nicht.

Nur weil Ihre Katze ein guter Jäger ist, sollten Sie sie aber nicht zur reinen Wohnungskatze umerziehen wollen. Immerhin ist sie an den Freigang gewöhnt. Es kann sogar vorkommen, dass Katzen in solch einer Situation nicht mehr stubenrein sind, beziehungsweise die Tapeten abkratzen – und das alles nur aus Protest für ein unerwünschtes Geschenk?



Was tun wenn das Kuschelkätzchen zum kleinen Jäger wird und Vögel oder Mäuse mit in die Wohnung bringt? Bleiben Sie gelassen und loben Sie Ihren kleinen Liebling. Foto: Boucha



Wir helfen wenn Freunde gehen.
ANUBIS Tierbestattungen

- Einäscherungen • Erdbestattungen
- Abholdienst • Bestattungsprodukte • Sterbevorsorge

Rufen Sie uns an: 06 81/93 88 111

ANUBIS-Tierbestattungen Reiner Wolf

Partner Saarland

Julius-Kiefer-Straße 3 • 66119 Saarbrücken • www.anubis-tierbestattungen.de



Happysea

Meerwasser-Aquaristik-Fachgeschäft

Inh. Alexandra Linn

Große Auswahl an:

- Salzwasserrfische • Korallen • Wirbellosen

Schulstraße 49 • 66287 Quierschied • ☎ (06897) 680838

E-Mail: happysea@arcor.de

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 15–19 Uhr • Do. 15–20 Uhr • Sa. 12–17 Uhr • Mi. geschlossen



Sandra's Hundeshop
Talstr. 3

66287 Fischbach

Tel. 06897 / 64473

Tiernahrung
und Zubehör

Jeden Mittwoch Frischfleisch

„GEFUNDEN“

Da kann man lange suchen, wenn man nicht genau weiß, was.



TIERBESTATTUNG IM ROSENGARTEN

Saarland GmbH

24h Notfallservice

☎ 06 81 - 9 68 56 51

www.Tierbestattung-Saarland.de

Mainzer Str. 46 • 66121 Saarbrücken • Fax: 06 81 - 9 68 56 57